



# Statistische Berichte Baden-Württemberg



Artikel-Nr. 4131 95002

Löhne und Gehälter

N I 1 - vj 2/95 Einzelpreis DM 7,40

28.08.1995

## Verdienste der Arbeiter und Angestellten in Industrie und Handel Baden-Württembergs im April 1995

Inhalt	Seite
1. Durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeiter und Angestellten in Baden-Württemberg seit 1989 (Jahresdurchschnitte)	3
2. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau) in Baden-Württemberg 1938 und 1950 bis 1994	4
3. Index der Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau) in Baden-Württemberg seit 1992 nach Leistungsgruppen	5
4. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in Baden-Württemberg im April 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen	6
5. Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau), im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg 1957 bis 1994	7
6. Index der Bruttomonatsverdienste der Angestellten in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau), im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg seit 1992 nach Leistungsgruppen	8
7. Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen	9
8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im April 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht	10
9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht	16
10. Durchschnittliche Verdienste der Arbeitnehmer in Baden-Württemberg im April 1995 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht	22
Erläuterungen	2
Zeichenerklärungen	2

## Erläuterungen

Die Zuordnung der Arbeitnehmer bzw. der in den Gehalts- und Lohnstarifverträgen aufgeführten Gehalts- und Lohngruppen zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik erfolgt in Betrieben, in denen eine Tarifregelung gilt, nach der bundeseinheitlichen "Anweisung für die Eingliederung der tariflichen Gehalts- und Lohngruppen in die Leistungsgruppen der Lohnstatistik", die im Einvernehmen mit den Sozialpartnern verfaßt wurde.

In Betrieben, die keine Tarifregelung anwenden, ist die Zuordnung der Arbeiter und Angestellten zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik an Hand der nachstehenden Definitionen der Leistungsgruppen vorzunehmen.

Der Nachweis der Wirtschaftszweige erfolgt nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, in der Fassung für die Verdiensterhebung in Industrie und Handel.

## Arbeiter

### Leistungsgruppe 1

Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

### Leistungsgruppe 2

Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchegebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens drei Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

### Leistungsgruppe 3

Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

## Angestellte

### Leistungsgruppe II

Kaufmännische und technische Angestellte mit besonderen Erfahrungen und selbständigen Leistungen in verantwortlicher Tätigkeit mit eingeschränkter Dispositionsbefugnis, die Angestellte anderer Tätigkeitsgruppen einzusetzen und verantwortlich zu unterweisen haben. Ferner Angestellte mit umfassenden kaufmännischen oder technischen Kenntnissen.

### Leistungsgruppe III

Kaufmännische und technische Angestellte mit mehrjähriger Berufserfahrung oder besonderen Fachkenntnissen und Fähigkeiten bzw. mit Spezialtätigkeiten, die nach allgemeiner Anweisung selbständig arbeiten, jedoch keine Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen.

### Leistungsgruppe IV

Kaufmännische und technische Angestellte ohne eigene Entscheidungsbefugnis in einfacher Tätigkeit, deren Ausübung eine abgeschlossene Berufsausbildung oder durch mehrjährige Berufstätigkeit, den erfolgreichen Besuch einer Fachschule oder privates Studium erworbene Fachkenntnisse voraussetzt. Außerdem Angestellte, die als Aufsichtspersonen einer kleineren Zahl von überwiegend ungelerten Arbeitern vorstehen.

### Leistungsgruppe V

Kaufmännische und technische Angestellte in einfacher, schematischer oder mechanischer Tätigkeit, die keine Berufsausbildung erfordert.

## Arbeitszeit

Als "bezahlte Arbeitszeit" gelten die "geleisteten Stunden" zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden (z.B. für gesetzliche Feiertage), bezahlter Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern und ähnliche). Mehrarbeitsstunden sind Arbeitsstunden, die über die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit der Arbeiter hinaus geleistet und nicht durch Gewährung von Freizeit an anderen Tagen ausgeglichen werden.

## Bruttolohn bzw. Bruttogehalt

Als Bruttoverdienst gilt der Bruttolohn oder das Bruttogehalt, das ist der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn bzw. das tarifliche oder frei vereinbarte Gehalt einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge, wie sie dem Arbeitnehmer für den Erhebungszeitraum effektiv als Arbeitsverdienst berechnet werden. Bei Angestellten, die neben einem festen Gehalt eine Umsatzprovision beziehen, ist der auf den Erhebungsmonat entfallende Provisionsanteil hinzugerechnet. In den Bruttoverdienst eingeschlossen sind gegebenenfalls vom Arbeitgeber freiwillig übernommene Lohnsteuerbeträge und Arbeitnehmeranteile der Beiträge zur Sozialversicherung. Die gemäß den Tarifverträgen über die Gewährung vermögenswirksamer Leistungen zu Gunsten der Arbeitnehmer vom Arbeitgeber aufgebrauchten monatlichen zusätzlichen vermögenswirksamen Leistungen (Arbeitgeberzulage) rechnen zum Bruttoverdienst. Entsprechende Leistungen werden analog behandelt, auch wenn sie auf freiwilliger Basis gewährt werden.

Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind, sowie Spesenersatz, Trennungsentschädigung, Auslösung usw. Ebenfalls nicht darin enthalten ist das zusätzliche Urlaubsgeld, das über das normale, meist nach den Verdienstverhältnissen eines zurückliegenden Zeitraumes errechnete Entgelt hinausgeht. Nicht darin enthalten sind auch Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, dreizehntes Monatsgehalt, Gewinnanteile und Gewinnbeteiligungen, sofern diese nicht in monatlichen Teilbeträgen bezahlt werden.

Strukturverschiebungen in bezug auf die jeweilige Besetzung mit männlichen und weiblichen Arbeitnehmern in den einzelnen Gewerbebereichen und Leistungsgruppen spiegeln sich in der Entwicklung der durchschnittlichen effektiven Bruttoverdienste und Arbeitszeiten wider. Die Indexzahlen, denen Strukturdaten des Jahres 1978 zugrunde liegen, schalten die Einflüsse des Strukturwandels aus.

## Berechnung der Indexveränderung:

Die Indexveränderung in Prozent ergibt sich nach der Formel:  $\frac{\text{neuer Indexstand}}{\text{alter Indexstand}} \times 100 - 100$

Das Ergebnis ist von der Wahl des Basisjahres unabhängig, von Rundungsdifferenzen abgesehen.

## Zeichenerklärung:

- / = Kein Nachweis, da das Ergebnis nicht ausreichend genau ist (weniger als 10 erfaßte Arbeiter bzw. Angestellte).
- () = Eingeschränkte Aussagefähigkeit; Durchschnittszahlen beziehen sich auf 10 bis 29 Arbeiter bzw. Angestellte.
- = Nichts vorhanden.

**1. Durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeiter und Angestellten in Baden-Württemberg seit 1989 (Jahresdurchschnitte)**

Geschlecht	1989	1990	1991	1992	1993	1994
	DM					

**Arbeiter in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau)**
**Bruttostundenverdienste**

Männliche Arbeiter	20,57	21,75	23,17	24,46	25,59	26,30
Weibliche Arbeiter	15,18	15,96	17,10	18,17	19,11	19,63
Zusammen	19,44	20,54	21,91	23,20	24,34	25,06

**Bruttowochenverdienste**

Männliche Arbeiter	822	863	911	952	964	1 007
Weibliche Arbeiter	584	611	651	685	703	731
Zusammen	769	809	855	897	913	955

**Bruttomonatsverdienste**

Männliche Arbeiter	—	—	—	4 136	4 191	4 376
Weibliche Arbeiter	—	—	—	2 974	3 054	3 175
Zusammen	—	—	—	3 898	3 968	4 149

**Bruttomonatsverdienste der Angestellten in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau),  
im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe**
**kaufmännische Angestellte**

Männliche Angestellte	4 684	4 904	5 173	5 401	5 570	5 705
Weibliche Angestellte	3 175	3 331	3 541	3 749	3 911	4 022
Zusammen	3 890	4 070	4 305	4 519	4 694	4 826

**technische Angestellte**

Männliche Angestellte	5 433	5 681	6 039	6 346	6 564	6 745
Weibliche Angestellte	3 671	3 864	4 136	4 399	4 609	4 764
Zusammen	5 278	5 518	5 867	6 176	6 395	6 579

**Angestellte insgesamt**

Männliche Angestellte	5 091	5 330	5 649	5 913	6 101	6 257
Weibliche Angestellte	3 220	3 381	3 597	3 807	3 973	4 086
Zusammen	4 416	4 629	4 907	5 143	5 327	5 476

**Arbeitnehmerverdienste in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau)**

Männliche Arbeitnehmer	—	—	—	4 886	5 024	5 217
Weibliche Arbeitnehmer	—	—	—	3 491	3 647	3 782
Zusammen	—	—	—	4 567	4 716	4 904

**2. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau) in Baden-Württemberg 1938 und 1950 bis 1994**

Jahres- durch- schnitt	Bruttostundenverdienste			Bruttowochenverdienste			Bezahlte Wochenstunden		
	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100
1938	5,0	6,1	7,8	6,0	7,1	9,1	119,5	116,5	117,5
1950	8,0	9,7	12,4	9,2	10,9	14,0	114,7	111,8	112,8
1951	9,2	11,1	14,2	10,6	12,5	16,0	114,3	111,4	112,4
1952	9,8	11,9	15,2	11,3	13,3	17,1	113,8	111,0	112,0
1953	10,1	12,3	15,7	11,9	14,0	17,9	115,1	112,2	113,2
1954	10,5	12,7	16,2	12,5	14,7	18,8	117,1	114,2	115,2
1955	11,1	13,5	17,2	13,5	15,9	20,4	117,7	114,8	115,8
1956	12,1	14,7	18,8	14,2	16,8	21,5	116,4	113,5	114,5
1957	13,0	15,8	20,2	14,8	17,4	22,3	112,7	109,9	110,9
1958	14,0	17,0	21,7	15,7	18,5	23,7	111,2	108,4	109,4
1959	14,9	18,0	23,0	16,7	19,7	25,2	111,3	108,5	109,5
1960	16,4	19,9	25,4	18,4	21,7	27,8	111,4	108,6	109,6
1961	18,2	22,0	28,0	20,1	23,7	30,4	110,5	107,7	108,7
1962	20,2	24,5	31,3	22,1	26,1	33,4	108,5	105,8	106,8
1963	21,7	26,3	33,5	23,7	27,9	35,7	108,1	105,4	106,3
1964	23,6	28,6	36,5	25,8	30,4	38,9	108,2	105,5	106,4
1965	26,0	31,5	40,1	28,5	33,6	43,0	109,2	106,5	107,5
1966	27,8	33,7	43,0	30,3	35,7	45,7	108,2	105,5	106,4
1967	29,0	35,1	44,7	30,1	35,5	45,5	103,8	101,2	102,1
1968	30,1	36,5	46,5	32,1	37,8	48,4	106,1	103,4	104,3
1969	32,9	39,9	50,9	35,8	42,2	54,1	108,2	105,5	106,4
1970	37,5	45,4	57,9	40,9	48,2	61,7	108,3	105,6	106,6
1971	42,1	51,0	65,0	44,9	52,9	67,8	106,3	103,6	104,5
1972	45,9	55,6	70,9	48,8	57,5	73,6	105,6	103,0	103,9
1973	50,8	61,6	78,6	53,6	63,2	80,9	104,8	102,2	103,1
1974	56,3	68,2	86,9	57,7	68,0	87,1	102,4	99,8	100,7
1975	60,7	73,6	93,9	60,1	70,9	90,8	98,4	95,9	96,8
1976	64,7	78,4	100	66,2	78,1	100	101,6	99,1	100
1977	69,7	84,5	107,7	71,7	84,5	108,2	102,5	99,9	100,8
1978	73,3	88,9	113,3	75,5	89,0	114,0	102,6	100,0	100,9
1979	77,3	93,7	119,5	80,0	94,3	120,8	103,1	100,5	101,4
1980	82,5	100	127,5	84,8	100	128,1	102,6	100	100,9
1981	87,0	105,5	134,5	87,9	103,6	132,8	100,6	98,1	99,0
1982	90,9	110,2	140,6	90,7	106,9	136,8	99,5	97,0	97,8
1983	93,7	113,6	144,7	94,1	110,9	141,7	99,7	97,2	98,1
1984	96,0	116,3	148,3	97,1	114,5	146,7	100,8	98,3	99,2
1985	100	121,2	154,5	100	117,9	151,0	100	97,5	98,4
1986	104,0	126,0	160,6	103,7	122,3	156,7	99,7	97,2	98,1
1987	108,4	131,4	167,5	107,5	126,8	162,4	99,0	96,5	97,4
1988	112,6	136,5	174,0	110,7	130,5	167,2	98,2	95,7	96,6
1989	117,3	142,2	181,3	115,1	135,7	173,9	98,1	95,6	96,6
1990	123,7	149,9	191,1	120,7	142,3	182,3	97,5	95,1	96,0
1991	131,9	159,9	203,9	127,6	150,4	192,7	96,7	94,3	95,2
1992	139,6	169,2	215,7	133,6	157,5	201,8	95,7	93,3	94,1
1993	145,9	176,8	225,4	135,7	160,0	205,0	93,0	90,7	91,5
1994	150,8	182,8	233,1	141,5	166,8	213,7	93,9	91,6	92,4

**3. Index der Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau) in Baden-Württemberg seit 1992 nach Leistungsgruppen**

Jahr Monat	Arbeiter insgesamt	Männliche Arbeiter				Weibliche Arbeiter			
		zusammen	Leistungsgruppe			zusammen	Leistungsgruppe		
			1	2	3		1	2	3
			1985 = 100						
<b>Bruttostundenverdienste</b>									
1992	139,6	139,6	140,3	138,7	138,1	139,1	137,9	136,2	140,7
1993	145,9	145,9	146,8	144,4	144,2	146,5	144,3	142,1	149,1
1994	150,8	150,8	152,0	149,2	148,2	151,1	148,8	145,9	154,1
1992 Januar	135,1	135,1	135,7	134,4	133,9	134,6	133,9	132,5	135,8
April	136,4	136,5	137,0	136,0	135,7	135,9	135,1	133,2	137,4
Juli	140,8	140,9	141,7	139,9	138,5	140,6	139,6	137,6	142,2
Oktober	142,1	142,1	142,8	141,0	140,6	142,0	140,5	138,6	143,9
1993 Januar	142,6	142,5	143,1	141,5	142,0	143,0	141,6	139,1	145,2
April	144,9	144,8	145,7	143,3	143,1	145,2	143,1	140,2	147,9
Juli	146,6	146,5	147,4	145,0	145,1	146,9	145,1	142,7	149,3
Oktober	147,8	147,6	148,7	145,9	145,5	148,5	145,9	144,2	151,1
1994 Januar	148,4	148,1	149,1	146,7	146,2	149,3	146,9	144,1	152,5
April	149,5	149,3	150,6	147,8	145,9	150,0	147,3	144,9	153,0
Juli	150,9	150,7	151,8	149,2	147,9	151,5	149,1	146,3	154,4
Oktober	151,3	151,1	152,2	149,6	148,5	151,9	149,7	146,5	154,9
1995 Januar	151,3	151,3	152,4	149,7	148,3	151,4	149,7	146,3	154,3
April	153,6	153,5	154,8	152,1	150,0	153,8	152,0	148,8	156,5
<b>Bruttowochenverdienste</b>									
1992	133,6	133,6	133,7	133,4	133,4	133,2	131,3	130,5	134,8
1993	135,7	135,5	135,6	135,1	135,4	136,9	134,4	133,8	138,7
1994	141,5	141,4	141,7	141,0	140,7	142,3	138,9	137,7	145,1
1992 Januar	128,5	128,1	128,0	128,5	127,8	130,2	129,0	128,4	131,2
April	131,2	131,4	131,3	131,2	132,1	130,1	128,5	127,9	131,5
Juli	135,5	135,5	135,6	135,2	135,3	135,5	133,2	132,3	137,4
Oktober	135,7	135,9	136,2	135,4	135,2	134,6	132,7	131,6	136,4
1993 Januar	132,8	132,6	132,9	131,5	132,7	134,0	133,8	131,7	135,2
April	132,9	132,6	132,1	133,2	134,2	134,2	130,2	130,3	136,7
Juli	137,3	137,1	137,2	136,7	137,3	138,4	135,8	135,7	140,1
Oktober	137,4	137,2	137,7	136,5	135,9	138,5	136,0	135,3	140,4
1994 Januar	136,2	135,3	135,5	135,3	134,3	140,2	136,9	136,4	142,5
April	139,6	139,4	139,6	139,0	138,8	140,9	136,6	136,1	143,9
Juli	142,8	142,7	143,1	142,2	141,9	143,3	140,2	138,1	146,4
Oktober	144,0	144,2	144,5	143,6	143,6	143,3	140,0	138,9	146,0
1995 Januar	141,9	141,5	141,8	141,0	141,1	143,9	140,0	139,0	146,9
April	146,2	146,3	146,6	146,2	145,4	145,7	142,9	140,9	148,4
<b>Bezahlte Wochenstunden</b>									
1992	95,7	95,7	95,3	96,2	96,7	95,8	95,2	95,9	95,8
1993	93,0	92,9	92,4	93,5	94,0	93,4	93,1	94,1	93,1
1994	93,9	93,8	93,2	94,5	95,0	94,2	93,3	94,4	94,2
1992 Januar	95,1	94,7	94,2	95,5	95,3	96,6	96,2	96,8	96,6
April	96,1	96,3	95,9	96,5	97,4	95,6	95,0	95,9	95,5
Juli	96,2	96,2	95,7	96,7	97,7	96,3	95,3	96,0	96,5
Oktober	95,4	95,6	95,4	96,0	96,2	94,7	94,2	94,7	94,7
1993 Januar	93,1	92,9	92,8	92,9	93,5	93,7	94,4	94,6	93,2
April	92,0	91,8	90,9	93,1	93,9	92,6	91,3	93,1	92,4
Juli	93,8	93,7	93,1	94,4	94,8	94,2	93,5	95,0	93,8
Oktober	93,1	93,0	92,7	93,7	93,6	93,2	93,3	93,8	92,9
1994 Januar	91,9	91,3	90,8	92,3	91,9	94,0	93,3	94,7	93,6
April	93,5	93,4	92,8	94,2	95,1	93,8	92,7	93,8	94,0
Juli	94,8	94,8	94,3	95,4	96,0	94,6	93,9	94,3	94,8
Oktober	95,2	95,5	95,0	96,0	96,8	94,3	93,3	94,7	94,2
1995 Januar	93,9	93,5	92,9	94,2	95,1	94,9	93,3	94,9	95,1
April	95,2	95,4	94,8	96,2	97,0	94,6	93,8	94,5	94,8

4. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in Baden-Württemberg im April 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen

Wirtschaftsbereich	Bruttostundenverdienst			Bruttowochenverdienst			Bezahlte Wochenstunden		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Wirtschaftszweig	1985 = 100								
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU)	153,6	153,5	153,8	146,2	146,3	145,7	95,2	95,4	94,6
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)	153,7	153,7	153,8	145,3	145,1	145,7	94,5	94,4	94,6
ELEKTRIZ.-, GAS-, FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG.	147,6	147,7	144,5	144,5	144,5	143,6	97,9	97,8	99,5
BERGBAU	158,2	158,2	-	145,0	145,0	-	91,6	91,6	-
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGÜTERINDUSTRIE	153,9	154,0	153,2	148,7	148,9	147,1	96,8	97,0	95,8
DAVON									
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OH. VERARBEITUNG VON ASBEST)	150,5	150,7	132,3	150,9	151,3	120,9	101,3	101,4	92,0
METALLERZEUGUNG UND-BEARB. (OH. NE-METALLE, STAHLVERF., OBERFLÄCHENVER., HAERTUNG)	154,0	153,9	154,5	148,0	148,0	147,8	96,0	96,0	95,2
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI	154,2	154,8	148,8	143,0	143,2	140,7	92,8	92,5	94,3
MINERALÖLVERARBEITUNG	145,6	148,5	/	146,6	149,6	/	97,3	100,9	/
CHEMISCHE INDUSTRIE (OH. H. V. CHEMIEFASERN)	155,9	156,0	155,5	149,3	149,0	150,0	95,8	95,4	96,6
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	155,8	155,3	162,1	149,4	149,1	151,9	95,7	95,9	93,9
HOLZBEARBEITUNG	157,6	157,0	165,9	159,1	158,8	164,1	101,2	101,5	98,8
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	152,7	153,0	150,1	147,5	147,7	145,0	96,5	96,5	96,7
GUMMI- UND KAUTSCHUKVERARBEITUNG, VERRARBEITUNG VON ASBEST	155,5	156,4	151,2	148,9	149,7	145,2	95,5	95,5	95,8
INVESTITIONSGÜTERINDUSTRIE	154,0	153,6	156,3	144,8	144,1	148,6	94,0	93,8	94,9
DARUNTER									
STAHL-, LEICHTMETALL- U. SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	149,1	149,2	143,2	144,1	144,3	135,1	96,9	97,0	94,6
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	148,9	149,0	147,0	139,5	139,7	137,1	93,6	93,6	93,0
STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW. SCHIFFBAU	159,6	160,1	154,6	147,4	147,6	144,8	92,1	91,9	93,3
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	164,6	161,9	171,7	152,6	150,1	159,6	92,2	92,1	92,4
ELEKTROTECHNIK, REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERÄTEN FUER DEN HAUSHALT	154,9	152,9	159,1	147,6	145,6	151,9	95,1	95,1	95,2
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.	157,7	155,7	161,3	148,9	146,0	153,9	94,3	93,7	95,3
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERF., OBERFLÄCHENVEREDLUNG, HAERTUNG	151,0	150,5	153,0	144,5	143,5	148,5	95,8	95,4	96,9
HERSTELLUNG VON BÜROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERÄTEN UND-EINRICHTUNGEN USW.	136,7	137,9	133,9	130,9	133,0	126,4	95,5	96,3	94,0
VERBRAUCHSGÜTERINDUSTRIE	153,3	154,9	150,6	144,4	146,1	141,5	94,1	94,1	94,0
DARUNTER									
FEINKERAMIK	142,5	142,4	142,7	141,2	142,3	139,4	99,0	99,9	97,9
HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	148,8	149,0	148,3	143,7	143,8	143,0	96,7	96,8	96,7
HOLZVERARBEITUNG, REPARATUR VON GEBRAUCHSGÜTERN AUS HOLZ U.AE.	155,8	155,1	159,3	145,8	144,5	152,6	93,6	93,2	95,6
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERÄTEN, SCHMUCK U.AE.	153,5	150,1	157,2	142,2	140,0	144,6	92,4	93,1	91,8
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	153,6	153,9	152,9	145,8	146,3	144,8	94,9	94,9	94,8
DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	163,1	163,2	162,9	153,9	153,5	156,2	94,0	93,7	95,7
HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN	152,8	154,8	147,1	145,7	146,8	142,4	95,2	94,6	96,4
LEDERERZEUGUNG	142,1	142,7	140,7	132,6	131,9	134,3	93,7	92,7	95,6
LEDERVERARBEITUNG (OH. H. V. SCHUHEN)	/	149,2	/	136,3	158,3	/	102,2	106,2	100,5
H. V. SCHUHEN, REP. V. SCHUHEN USW.	140,8	138,5	142,6	138,7	135,2	141,5	98,7	97,7	99,3
TEXTILGEWERBE	150,6	149,8	150,9	140,1	141,4	139,1	93,1	94,4	92,2
BEKLEIDUNGSGEWERBE	144,7	147,3	144,4	135,7	135,7	135,7	93,7	92,3	93,9
H. V. FUELLHALTERN USW., FOTO -U. FILMLABORS	151,7	148,6	155,8	142,8	139,8	147,1	94,5	94,5	94,5
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE	153,0	152,6	154,6	146,8	146,2	149,5	96,0	95,8	96,6
DARUNTER									
BRAUEREI, MAELZEREI	153,1	153,5	/	145,8	146,2	/	94,8	95,2	/
TABAKVERARBEITUNG	155,9	146,2	165,9	150,9	141,5	160,9	96,9	96,6	97,1
HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)	152,5	152,5	-	154,3	154,3	-	101,4	101,4	-
DARUNTER									
HOCH- UND TIEFBAU (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)	152,8	152,8	-	154,3	154,3	-	101,2	101,2	-

**5. Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau), im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg 1957 bis 1994**

Jahresdurchschnitt	Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Angestellte insgesamt		
	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100
1938									
1950									
1951									
1952	<b>Angestellte noch nicht erfaßt</b>								
1953									
1954									
1955									
1956									
1957	15,5	18,7	24,1	16,7	20,2	25,8	15,8	19,1	24,5
1958	16,5	19,9	25,6	17,7	21,4	27,4	16,8	20,3	26,0
1959	17,2	20,8	26,7	18,6	22,5	28,7	17,5	21,2	27,2
1960	18,4	22,2	28,6	19,8	23,9	30,6	18,8	22,7	29,1
1961	20,0	24,2	31,1	21,4	25,9	33,1	20,3	24,6	31,6
1962	21,8	26,4	33,9	23,1	27,9	35,7	22,1	26,7	34,3
1963	23,3	28,2	36,3	24,5	29,7	37,9	23,6	28,6	36,7
1964	24,7	29,9	38,5	25,7	31,1	39,8	24,9	30,1	38,9
1965	27,0	32,7	42,0	27,9	33,7	43,1	27,3	33,0	42,4
1966	29,0	35,1	45,1	29,8	36,1	46,1	29,3	35,4	45,4
1967	30,4	36,7	47,2	30,7	37,2	47,5	30,5	36,9	47,3
1968	31,8	38,4	49,4	31,9	38,6	49,3	31,8	38,5	49,4
1969	34,0	41,1	52,9	34,7	42,0	53,7	34,3	41,5	53,2
1970	37,9	45,8	58,9	38,4	46,5	59,4	38,1	46,1	59,1
1971	42,1	50,9	65,4	42,6	51,6	66,0	42,2	51,1	65,6
1972	46,1	55,7	71,6	46,4	56,1	71,7	46,1	55,8	71,6
1973	50,6	61,2	78,7	51,3	62,1	79,3	50,8	61,5	78,9
1974	55,9	67,6	86,9	56,4	68,2	87,1	56,0	67,7	86,9
1975	60,4	73,0	93,9	60,5	73,2	93,6	60,4	73,1	93,8
1976	64,4	77,8	100	64,6	78,2	100	64,4	77,9	100
1977	68,9	83,3	107,1	69,2	83,7	107,0	69,0	83,5	107,1
1978	73,0	88,2	113,4	73,0	88,3	112,9	72,9	88,2	113,2
1979	77,6	93,8	120,6	77,4	93,7	119,7	77,5	93,8	120,3
1980	82,7	100	128,6	82,6	100	127,8	82,6	100	128,3
1981	86,8	105,0	135,0	86,4	104,5	133,7	86,6	104,8	134,5
1982	91,0	110,0	141,5	90,4	109,4	139,9	90,7	109,8	140,9
1983	93,6	113,2	145,5	93,3	112,9	144,4	93,5	113,1	145,1
1984	96,5	116,7	150,1	96,3	116,5	148,9	96,4	116,6	149,6
1985	100	120,9	155,5	100	121,0	154,6	100	121,0	155,2
1986	103,4	125,0	160,8	103,7	125,5	160,4	103,5	125,2	160,6
1987	107,1	129,5	166,5	107,6	130,2	166,4	107,3	129,8	166,5
1988	111,0	134,2	172,6	111,3	134,7	172,1	111,1	134,4	172,4
1989	114,5	138,5	177,8	115,0	139,2	178,0	114,7	138,9	178,1
1990	119,3	144,2	185,4	120,0	145,2	185,6	119,6	144,7	185,7
1991	126,0	152,3	195,9	127,2	153,9	196,7	126,5	153,1	196,4
1992	132,2	159,8	205,5	133,9	162,0	207,0	132,9	160,8	206,3
1993	136,6	165,1	212,3	138,0	167,0	213,4	137,2	166,0	213,0
1994	139,6	168,8	217,1	141,5	171,2	218,8	140,4	169,9	218,0

**6. Index der Bruttomonatsverdienste der Angestellten in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau), im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg seit 1992 nach Leistungsgruppen**

Jahr Monat	Angestellte insgesamt	Männliche Angestellte					Weibliche Angestellte				
		zusammen	Leistungsgruppe				zusammen	Leistungsgruppe			
			II	III	IV	V		II	III	IV	V
1985 = 100											
<b>Kaufmännische Angestellte</b>											
1992	132,2	132,8	132,6	132,8	133,1	134,3	131,3	131,4	130,0	131,6	138,0
1993	136,6	137,0	136,8	137,3	136,6	138,9	136,1	135,9	134,9	136,1	144,6
1994	139,6	140,0	139,3	140,5	139,2	144,0	139,0	138,5	137,5	139,1	148,6
1992 Januar	129,0	129,7	130,0	129,3	130,7	131,7	127,9	128,0	126,8	128,0	134,4
April	130,2	130,9	130,9	130,6	131,5	133,8	129,3	130,6	128,2	129,3	135,6
Juli	133,1	133,7	133,5	133,8	133,7	134,0	132,3	131,0	131,0	132,9	138,7
Oktober	134,0	134,6	134,1	134,8	134,6	136,7	133,1	133,7	131,7	133,4	140,4
1993 Januar	134,7	135,1	134,8	135,2	135,3	137,6	134,0	134,9	132,7	134,1	141,6
April	136,1	136,5	136,2	136,7	136,1	138,3	135,6	135,8	134,4	135,5	144,0
Juli	137,0	137,4	137,3	137,6	136,6	139,0	136,6	135,3	135,3	136,6	145,3
Oktober	137,5	137,9	137,5	138,2	137,5	139,7	137,0	136,9	135,9	136,8	145,6
1994 Januar	138,2	138,2	137,9	138,4	138,5	140,2	138,1	137,8	136,3	138,6	146,5
April	138,8	139,2	138,9	139,5	138,8	143,9	138,3	138,5	136,8	138,2	148,5
Juli	139,8	140,2	139,1	141,1	139,3	143,9	139,1	138,2	137,7	139,2	149,0
Oktober	140,5	141,0	140,3	141,6	139,8	145,7	139,7	138,9	138,2	139,9	149,2
1995 Januar	141,0	141,5	140,7	142,1	140,5	147,0	140,3	139,5	138,8	140,4	150,0
April	142,5	143,0	142,1	143,8	141,9	149,5	141,8	140,9	140,4	141,7	152,4
<b>Technische Angestellte</b>											
1992	133,9	133,9	133,7	134,0	134,1	/	133,1	130,7	132,3	133,9	134,9
1993	138,0	138,0	138,2	138,0	138,6	/	138,1	136,1	137,4	139,5	132,1
1994	141,5	141,5	140,8	141,8	141,6	/	141,5	138,5	141,5	142,4	136,2
1992 Januar	129,6	129,6	130,2	129,4	130,4	/	129,4	128,1	128,7	129,9	133,2
April	130,6	130,6	130,8	130,5	131,0	/	130,2	129,2	129,6	130,6	132,2
Juli	135,4	135,5	135,1	135,7	135,2	/	134,4	133,1	133,3	135,4	135,5
Oktober	136,5	136,5	135,9	136,8	136,8	/	135,4	130,8	134,8	136,5	136,9
1993 Januar	135,9	135,9	135,6	135,9	136,4	/	135,9	131,6	135,2	137,0	136,9
April	137,7	137,7	138,0	137,5	138,3	/	137,5	134,0	136,7	139,3	131,2
Juli	138,4	138,4	138,7	138,4	138,9	/	138,5	137,3	137,9	139,8	131,6
Oktober	138,9	138,8	138,9	138,9	139,5	/	139,0	138,5	138,4	140,4	131,0
1994 Januar	139,0	139,0	138,7	139,2	139,5	/	139,5	137,5	139,2	140,6	133,5
April	140,2	140,2	140,0	140,4	140,2	/	140,4	138,2	140,8	141,0	135,5
Juli	142,0	142,0	140,9	142,4	142,1	/	141,9	138,1	141,6	143,2	136,7
Oktober	142,9	142,9	142,1	143,2	142,9	/	142,6	139,3	142,7	143,5	137,5
1995 Januar	143,2	143,1	142,2	143,5	143,2	/	143,4	140,4	143,3	143,7	145,4
April	145,1	145,1	144,1	145,5	144,7	/	145,5	141,0	144,9	146,0	151,7
<b>Angestellte insgesamt</b>											
1992	132,9	133,4	133,2	133,5	133,6	/	131,4	131,3	130,1	131,8	137,8
1993	137,2	137,5	137,5	137,7	137,6	/	136,3	135,9	135,1	136,4	143,7
1994	140,4	140,8	140,0	141,2	140,4	/	139,2	138,5	137,8	139,4	147,8
1992 Januar	129,3	129,7	130,1	129,4	130,6	/	128,1	128,0	126,9	128,2	134,3
April	130,4	130,7	130,9	130,6	131,3	/	129,4	130,5	128,3	129,4	135,4
Juli	134,1	134,6	134,3	134,9	134,4	/	132,5	131,3	131,1	133,1	138,5
Oktober	135,0	135,6	135,0	136,0	135,6	/	133,3	133,3	131,9	133,7	140,2
1993 Januar	135,2	135,5	135,2	135,6	135,8	/	134,2	134,5	132,9	134,4	141,3
April	136,8	137,1	137,1	137,2	137,1	/	135,8	135,6	134,6	135,9	143,1
Juli	137,6	137,9	138,0	138,0	137,7	/	136,7	135,5	135,5	136,9	144,4
Oktober	138,1	138,4	138,2	138,6	138,5	/	137,2	137,1	136,1	137,1	144,6
1994 Januar	138,5	138,6	138,3	138,8	139,0	/	138,2	137,8	136,5	138,8	145,7
April	139,4	139,7	139,4	140,0	139,5	/	138,5	138,5	137,1	138,5	147,7
Juli	140,7	141,2	140,0	141,9	140,6	/	139,4	138,2	138,0	139,5	148,2
Oktober	141,5	142,0	141,2	142,5	141,3	/	140,0	139,0	138,5	140,2	148,4
1995 Januar	141,9	142,4	141,4	142,9	141,8	/	140,6	139,6	139,1	140,7	149,7
April	143,6	144,1	143,0	144,8	143,2	/	142,1	140,9	140,8	142,1	152,4

7. Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 1995  
nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen

Wirtschaftsbereich	Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Angestellte insgesamt		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	1985 = 100								
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH-U.TIEFBAU), HANDEL, KREDITINSTITUTE,VERSICHERUNGSGEWERBE	142,5	143,0	141,8	145,1	145,1	145,5	143,6	144,1	142,1
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- U. TIEFBAU)	144,2	143,8	144,8	145,1	145,1	145,3	144,7	144,6	144,9
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)	143,9	143,5	144,5	144,5	144,5	145,1	144,3	144,2	144,6
ELEKTRIZ.-, GAS-, FERNWÄRME-U. WASSERVERSORG.	138,1	138,4	137,4	138,2	138,3	135,9	138,1	138,3	137,2
BERGBAU	139,6	143,0	135,2	141,5	141,5	-	140,3	142,2	135,2
GRUNDSTOFF-UND PRODUKTIONSGÜTERINDUSTRIE	146,1	143,3	150,7	146,2	146,1	146,9	146,1	144,8	150,0
DAVON									
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG V. STEIN. U. ERD. (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)	150,3	146,5	160,9	148,5	148,5	160,5	149,6	147,5	160,9
METALLERZG.U.-BEARB.(OH.NE-METALLE USW.)	145,7	145,0	146,8	145,2	145,2	147,3	145,5	145,1	146,9
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI	146,5	146,9	145,8	144,4	144,3	148,1	145,3	145,2	146,0
MINERALÖLVERARBEITUNG	145,0	144,9	145,1	142,6	142,6	144,9	143,8	143,6	145,1
CHEMISCHE INDUSTRIE (OH.H.V.CHEMIEFASERN)	147,1	143,4	152,2	146,9	146,9	146,6	147,0	145,2	150,7
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	140,9	134,5	152,4	145,9	145,2	150,0	143,0	139,7	151,9
HOLZBEARBEITUNG	148,5	150,2	144,6	158,3	158,1	174,1	151,6	153,3	145,3
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	142,8	142,5	143,5	146,2	146,3	143,1	144,6	144,9	143,4
GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST	139,4	136,7	145,8	141,9	141,7	148,0	140,4	139,1	145,9
INVESTITIONSGÜTERINDUSTRIE	144,3	144,1	144,5	145,2	145,2	146,3	144,9	144,9	144,7
DARUNTER									
STAHL-, LEICHTMETALL-U. SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	142,2	145,4	138,4	144,4	144,6	137,7	143,7	144,7	138,3
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	143,7	142,8	145,0	144,5	144,4	147,9	144,2	144,0	145,3
STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW. SCHIFFBAU	146,3	147,4	144,8	144,7	144,8	143,2	145,3	145,5	144,6
LUFT-UND RAUMFAHRZEUGBAU	154,1	153,4	154,5	146,6	146,6	146,3	148,2	147,4	152,3
ELEKTROTECHNIK, REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERÄTEN FÜR DEN HAUSHALT	144,6	144,6	144,7	147,4	147,5	146,1	146,3	146,6	144,9
FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN USW.	146,3	147,1	145,6	146,3	146,0	151,3	146,3	146,3	146,3
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERF., OBERFLÄCHENVEREDLUNG, HAERTUNG	143,5	142,7	144,8	142,6	142,6	144,3	143,1	142,6	144,8
HERSTELLUNG VON BÜEROMASCHINEN, ADV-GERÄTEN UND -EINRICHTUNGEN USW.	131,4	129,3	134,0	136,9	136,6	142,9	135,3	135,2	135,8
VERBRAUCHSGÜTERINDUSTRIE	143,0	143,2	142,8	141,1	140,9	142,6	142,2	142,0	142,8
DARUNTER									
FEINKERAMIK	147,1	142,0	151,6	148,8	149,4	143,0	147,9	146,7	150,4
HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	135,2	136,7	133,2	136,9	136,3	147,4	136,0	136,4	134,5
HOLZVERARBEITUNG, REPARATUR VON GEBRÄUCHSGÜTERN AUS HOLZ U.AE.	145,9	142,5	151,1	139,6	139,4	154,6	143,1	140,7	151,1
H. V. MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERÄTEN, SCHMUCK U.AE.	142,3	146,7	138,8	142,5	142,6	141,5	142,4	144,0	139,3
PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	143,3	141,5	146,1	143,2	143,1	154,4	143,3	142,3	146,2
DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	145,0	150,2	139,2	142,7	142,0	157,3	144,1	145,7	140,3
HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN	143,3	143,1	143,6	140,5	140,5	141,7	142,1	141,6	143,5
LEDERERZEUGUNG	136,3	140,8	131,5	141,6	142,3	/	139,4	141,9	/
LEDERVERARBEITUNG (OH.H.V. SCHUHEN)	137,5	133,7	147,2	/	/	/	/	/	/
H. V. SCHUHEN, REP. V. SCHUHEN USW.	138,8	138,1	140,4	140,8	140,6	144,3	139,5	139,2	140,7
TEXTILGEWERBE	143,4	143,3	143,7	140,8	140,9	140,3	142,2	142,0	142,6
BEKLEIDUNGSGEWERBE	137,3	133,3	142,5	140,7	139,6	142,3	138,4	135,6	142,5
H. V. FUELLHALTERN USW, FOTO -U. FILMLABORS	143,8	142,3	145,6	138,7	139,2	134,1	141,0	140,2	143,1
NÄHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE	142,2	142,6	141,5	143,9	144,0	143,0	142,6	143,1	141,6
HOCH-UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)	152,3	151,8	153,4	152,1	152,1	161,1	152,2	152,0	153,8
DARUNTER									
HOCH-UND TIEFBAU (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)	152,6	152,3	153,5	152,1	152,0	161,5	152,2	152,1	153,8
HANDEL, KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSGEWERBE	140,4	142,0	138,2	145,4	144,6	171,2	140,5	142,1	138,2
DAVON									
GROSSHANDEL	139,2	142,0	132,2	149,5	148,7	171,2	139,9	142,6	132,6
EINZELHANDEL	140,2	141,1	139,4	/	/	-	140,0	140,7	139,4
KREDITINSTITUTE	140,9	141,9	139,7	-	-	-	140,9	141,9	139,7
VERSICHERUNGSGEWERBE	141,9	142,9	140,1	-	-	-	141,9	142,9	140,1

**8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im April 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht**

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden			
DM						
0002	1,2,300	INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)				
INSGESAMT 0	100,0	38,6	1,5	25,62	988	
MAENNLICH 0	81,3	38,8	1,7	26,86	1043	
MAENNLICH 1	62,5	38,7	1,7	28,64	1108	
MAENNLICH 2	26,5	39,1	1,8	24,72	966	
MAENNLICH 3	10,9	39,1	1,5	22,01	860	
WEIBLICH 0	18,7	37,5	0,5	20,02	750	
WEIBLICH 1	9,0	37,3	0,6	23,14	863	
WEIBLICH 2	38,1	37,7	0,5	19,77	745	
WEIBLICH 3	53,0	37,4	0,5	19,68	735	
0003	1,2	INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)				
INSGESAMT 0	88,3	38,4	1,5	25,78	989	
MAENNLICH 0	78,8	38,6	1,8	27,28	1053	
MAENNLICH 1	63,5	38,5	1,8	29,02	1117	
MAENNLICH 2	27,0	38,9	1,8	24,93	969	
MAENNLICH 3	9,5	38,7	1,6	22,45	869	
WEIBLICH 0	21,2	37,5	0,5	20,02	750	
WEIBLICH 1	9,0	37,3	0,6	23,14	863	
WEIBLICH 2	38,1	37,7	0,5	19,77	745	
WEIBLICH 3	53,0	37,4	0,5	19,68	735	
1000	10	ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG				
INSGESAMT 0	1,6	39,3	0,8	29,59	1163	
MAENNLICH 0	97,0	39,3	0,8	29,84	1173	
MAENNLICH 1	97,4	39,3	0,8	30,01	1180	
MAENNLICH 2	2,3	38,9	0,4	23,72	924	
MAENNLICH 3	0,3	39,5	1,2	22,41	885	
WEIBLICH 0	3,0	39,1	0,6	21,49	840	
WEIBLICH 1	24,5	38,9	0,4	24,09	937	
WEIBLICH 2	44,4	39,1	0,6	21,65	846	
WEIBLICH 3	31,2	39,3	0,8	19,25	757	
3000	20,21 (OH.210),22(OH.224,227),23(OH.238),260,264	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	10,9	40,1	2,3	25,51	1023	
MAENNLICH 0	88,2	40,3	2,6	26,23	1058	
MAENNLICH 1	50,1	40,1	2,5	28,18	1130	
MAENNLICH 2	39,0	40,8	2,7	24,76	1009	
MAENNLICH 3	10,9	40,1	2,1	22,58	905	
WEIBLICH 0	11,8	38,3	0,4	19,84	760	
WEIBLICH 1	6,3	37,6	0,6	24,92	938	
WEIBLICH 2	42,4	38,3	0,4	20,38	780	
WEIBLICH 3	51,3	38,4	0,4	18,78	721	
3100	22 (OH.222 7, 224, 227)	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OH. VERARBEITUNG VON ASBEST)				
INSGESAMT 0	2,4	43,3	4,6	24,33	1053	
MAENNLICH 0	97,2	43,4	4,8	24,56	1066	
MAENNLICH 1	46,1	43,2	4,7	26,16	1129	
MAENNLICH 2	44,1	44,0	5,2	23,44	1030	
MAENNLICH 3	9,8	41,9	3,4	22,13	928	
WEIBLICH 0	2,8	39,6	0,4	15,41	610	
WEIBLICH 1	2,7	(39,3)	(2,7)	(21,23)	(835)	
WEIBLICH 2	12,4	38,2	0,7	20,42	780	
WEIBLICH 3	84,9	39,8	0,2	14,53	578	
3200	23 (OH.233,236,238)	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OH.NE-METALLE, STAHLVERF., OBERFLAECHEVER., HAERT.)				
INSGESAMT 0	0,8	38,6	1,8	27,13	1046	
MAENNLICH 0	94,6	38,6	1,9	27,44	1059	
MAENNLICH 1	61,5	38,3	1,7	29,16	1117	
MAENNLICH 2	27,3	38,9	2,0	25,29	983	
MAENNLICH 3	11,2	39,5	2,5	23,44	926	
WEIBLICH 0	5,4	37,6	1,0	21,65	813	
WEIBLICH 1	22,6	35,9	0,7	25,42	912	
WEIBLICH 2	54,4	38,3	1,4	21,22	812	
WEIBLICH 3	22,9	37,6	0,2	19,16	720	

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im April 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden	DM		
3300	233, 236	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI				
INSGESAMT 0	1,6	38,1	1,7	26,24	999	
MAENNLICH 0	90,4	38,1	1,8	26,90	1025	
MAENNLICH 1	63,6	37,7	1,5	28,35	1069	
MAENNLICH 2	24,1	38,8	2,1	24,60	954	
MAENNLICH 3	12,3	39,0	2,2	24,08	940	
WEIBLICH 0	9,6	37,5	0,8	19,95	749	
WEIBLICH 1	10,2	36,5	0,3	24,74	902	
WEIBLICH 2	28,7	37,0	0,5	21,14	781	
WEIBLICH 3	61,1	38,0	1,1	18,64	708	
3500	200	CHEMISCHE INDUSTRIE				
INSGESAMT 0	3,4	38,8	1,0	25,77	1000	
MAENNLICH 0	77,6	39,0	1,2	27,37	1067	
MAENNLICH 1	50,8	39,2	1,5	29,27	1149	
MAENNLICH 2	43,8	38,7	1,0	25,82	1001	
MAENNLICH 3	5,4	38,6	0,9	21,85	843	
WEIBLICH 0	22,4	38,2	0,2	20,09	767	
WEIBLICH 1	6,0	38,1	0,4	25,09	955	
WEIBLICH 2	51,2	38,3	0,2	20,39	780	
WEIBLICH 3	42,8	38,1	0,2	19,03	725	
3510	200 (OH. 200 4)	CHEMISCHE INDUSTRIE (OH. HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)				
INSGESAMT 0	3,2	38,9	1,1	25,64	997	
MAENNLICH 0	76,3	39,1	1,3	27,32	1068	
MAENNLICH 1	52,8	39,3	1,5	29,28	1151	
MAENNLICH 2	42,3	38,9	1,1	25,57	994	
MAENNLICH 3	4,9	38,7	1,0	21,14	817	
WEIBLICH 0	23,7	38,2	0,2	20,07	767	
WEIBLICH 1	6,1	38,1	0,4	25,11	956	
WEIBLICH 2	51,2	38,3	0,2	20,36	780	
WEIBLICH 3	42,7	38,1	0,2	19,00	725	
3800	264	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG				
INSGESAMT 0	1,0	41,4	3,1	27,03	1118	
MAENNLICH 0	96,7	41,4	3,2	27,27	1130	
MAENNLICH 1	47,5	41,2	3,1	28,17	1162	
MAENNLICH 2	43,1	41,7	3,3	26,74	1114	
MAENNLICH 3	9,4	41,3	3,1	25,19	1040	
WEIBLICH 0	3,3	39,0	1,1	19,63	765	
WEIBLICH 1	6,0	(39,7)	(1,6)	(23,84)	(946)	
WEIBLICH 2	34,7	39,2	1,1	20,18	791	
WEIBLICH 3	59,4	38,8	1,0	18,86	732	
3900	213, 216, 222 7	GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST				
INSGESAMT 0	1,0	39,5	1,6	24,23	958	
MAENNLICH 0	81,3	39,7	1,8	25,16	999	
MAENNLICH 1	29,1	40,3	2,6	27,96	1127	
MAENNLICH 2	46,5	39,7	1,8	24,62	977	
MAENNLICH 3	24,4	39,0	1,2	22,78	889	
WEIBLICH 0	18,7	38,8	0,7	20,05	778	
WEIBLICH 1	2,0	(40,4)	(1,9)	(24,59)	(993)	
WEIBLICH 2	30,8	38,7	0,4	19,80	765	
WEIBLICH 3	67,2	38,9	0,7	20,03	778	
4000	238, 24, 250 - 256, 259	INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	55,5	37,8	1,3	26,90	1017	
MAENNLICH 0	81,3	38,0	1,5	28,18	1070	
MAENNLICH 1	69,2	38,0	1,6	29,59	1124	
MAENNLICH 2	22,6	37,9	1,4	25,76	976	
MAENNLICH 3	8,2	38,1	1,4	23,00	876	
WEIBLICH 0	18,7	37,2	0,5	21,19	788	
WEIBLICH 1	7,3	37,3	0,6	25,04	935	
WEIBLICH 2	32,4	37,6	0,6	21,21	797	
WEIBLICH 3	60,3	37,0	0,5	20,70	765	

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im April 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden		
4100	240 - 241,247(OH.247 1)	STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OH. LOKOMOTIVBAU)			
INSGESAMT 0	0,9	39,9	2,5	26,04	1039
MAENNLICH 0	97,0	40,0	2,6	26,21	1047
MAENNLICH 1	67,1	39,7	2,4	27,62	1097
MAENNLICH 2	25,5	40,4	2,5	23,55	951
MAENNLICH 3	7,4	40,8	4,0	22,90	933
WEIBLICH 0	3,0	38,1	1,3	20,03	763
WEIBLICH 1	8,0	(37,6)	(0,8)	(22,34)	(841)
WEIBLICH 2	30,6	38,3	0,4	17,58	674
WEIBLICH 3	61,4	38,0	1,8	20,96	796
4200	242, 247 1	MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU			
INSGESAMT 0	16,5	38,2	1,7	26,34	1006
MAENNLICH 0	88,7	38,4	1,9	26,99	1036
MAENNLICH 1	73,2	38,7	2,2	28,12	1087
MAENNLICH 2	22,1	37,6	1,1	24,25	913
MAENNLICH 3	4,8	37,5	0,8	21,85	819
WEIBLICH 0	11,3	36,7	0,3	21,00	770
WEIBLICH 1	10,1	37,6	0,5	23,63	888
WEIBLICH 2	36,6	37,2	0,4	20,66	770
WEIBLICH 3	53,3	36,1	0,2	20,72	748
4300	244 - 245, 249 1	STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.			
INSGESAMT 0	15,2	37,1	1,0	31,50	1167
MAENNLICH 0	91,5	37,1	1,1	32,07	1190
MAENNLICH 1	70,3	37,1	1,0	33,33	1236
MAENNLICH 2	22,4	36,9	1,2	30,18	1112
MAENNLICH 3	7,3	37,8	1,7	25,96	982
WEIBLICH 0	8,5	36,8	0,6	25,26	929
WEIBLICH 1	12,8	36,5	0,6	29,90	1093
WEIBLICH 2	34,4	36,4	0,5	27,78	1011
WEIBLICH 3	52,8	37,1	0,7	22,54	836
4310	244 1,245 11 - 14	HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN			
INSGESAMT 0	9,7	36,7	0,9	33,53	1231
MAENNLICH 0	94,7	36,8	0,9	33,72	1240
MAENNLICH 1	79,4	36,9	0,9	34,42	1270
MAENNLICH 2	18,8	36,3	1,1	31,33	1138
MAENNLICH 3	1,8	36,1	2,0	27,17	981
WEIBLICH 0	5,3	36,0	0,6	30,01	1080
WEIBLICH 1	24,9	36,2	0,3	31,40	1136
WEIBLICH 2	61,4	36,0	0,5	30,16	1086
WEIBLICH 3	13,7	35,6	1,4	26,76	953
4600	250, 259 1	ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT			
INSGESAMT 0	12,7	37,5	1,0	24,90	934
MAENNLICH 0	64,9	37,7	1,3	27,02	1019
MAENNLICH 1	72,0	37,6	1,3	28,45	1070
MAENNLICH 2	18,6	38,4	1,2	23,77	912
MAENNLICH 3	9,4	37,3	0,7	22,64	843
WEIBLICH 0	35,1	37,1	0,4	20,93	776
WEIBLICH 1	4,5	36,8	0,4	24,28	894
WEIBLICH 2	31,7	38,0	0,8	20,42	775
WEIBLICH 3	63,8	36,7	0,3	20,95	769
4700	252 - 254, 259 4 - 7	FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.			
INSGESAMT 0	2,6	37,6	0,9	24,01	902
MAENNLICH 0	59,6	37,9	1,3	25,98	985
MAENNLICH 1	69,6	37,9	1,4	27,35	1037
MAENNLICH 2	22,8	38,0	1,1	23,49	892
MAENNLICH 3	7,6	37,7	1,0	20,81	785
WEIBLICH 0	40,4	37,1	0,3	21,03	780
WEIBLICH 1	12,0	38,1	0,4	22,84	870
WEIBLICH 2	33,2	37,4	0,2	19,89	745
WEIBLICH 3	54,8	36,7	0,3	21,32	782

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im April 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden			
DM						
<b>4800</b>	<b>238, 256</b>	<b>HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG</b>				
INSGESAMT 0	7,1	39,0	1,9	23,49	917	
MAENNLICH 0	78,2	39,2	2,1	24,71	968	
MAENNLICH 1	51,3	39,1	2,2	26,58	1038	
MAENNLICH 2	30,5	39,4	2,1	23,54	927	
MAENNLICH 3	18,3	39,2	1,9	21,43	841	
WEIBLICH 0	21,8	38,4	1,2	19,04	732	
WEIBLICH 1	3,7	39,1	1,7	23,41	916	
WEIBLICH 2	26,9	37,9	1,0	19,34	733	
WEIBLICH 3	69,4	38,6	1,3	18,69	722	
<b>4900</b>	<b>243, 249 5</b>	<b>HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN USW.</b>				
INSGESAMT 0	0,4	38,0	1,2	23,69	899	
MAENNLICH 0	61,8	38,5	1,7	25,62	986	
MAENNLICH 1	73,2	38,0	1,5	27,16	1033	
MAENNLICH 2	19,5	40,0	2,6	22,16	886	
MAENNLICH 3	7,4	39,2	2,0	20,09	788	
WEIBLICH 0	38,2	37,1	0,5	20,45	759	
WEIBLICH 1	13,2	37,4	0,5	25,61	958	
WEIBLICH 2	31,4	38,4	0,9	19,97	767	
WEIBLICH 3	55,4	36,3	0,2	19,47	706	
<b>5000</b>	<b>210, 224, 227, 257-258, 261, 265-269, 27</b>	<b>VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE</b>				
INSGESAMT 0	17,5	38,6	1,5	22,62	873	
MAENNLICH 0	64,5	39,1	2,0	24,86	972	
MAENNLICH 1	49,5	39,1	2,2	26,99	1055	
MAENNLICH 2	36,2	39,2	1,8	23,31	914	
MAENNLICH 3	14,3	38,9	1,6	21,45	834	
WEIBLICH 0	35,5	37,6	0,5	18,39	692	
WEIBLICH 1	12,7	37,2	0,7	21,16	786	
WEIBLICH 2	47,6	37,6	0,4	18,04	678	
WEIBLICH 3	39,7	37,8	0,5	17,95	678	
<b>5300</b>	<b>261, 269</b>	<b>HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.</b>				
INSGESAMT 0	2,8	38,4	1,3	23,79	913	
MAENNLICH 0	79,6	38,5	1,5	24,70	950	
MAENNLICH 1	46,8	38,3	1,7	26,09	1000	
MAENNLICH 2	36,7	38,6	1,4	24,32	939	
MAENNLICH 3	16,6	38,4	1,2	21,64	830	
WEIBLICH 0	20,4	38,2	0,4	20,20	771	
WEIBLICH 1	7,7	38,7	0,5	20,57	797	
WEIBLICH 2	41,7	38,8	0,4	19,83	769	
WEIBLICH 3	50,6	37,6	0,5	20,45	769	
<b>5500</b>	<b>265</b>	<b>PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG</b>				
INSGESAMT 0	1,6	39,1	1,8	22,99	900	
MAENNLICH 0	67,6	39,8	2,4	24,91	991	
MAENNLICH 1	44,1	39,8	2,4	27,62	1099	
MAENNLICH 2	42,7	40,1	2,7	23,63	947	
MAENNLICH 3	13,2	38,7	1,7	19,91	771	
WEIBLICH 0	32,4	37,8	0,6	18,78	709	
WEIBLICH 1	4,5	38,9	1,4	23,42	910	
WEIBLICH 2	50,3	37,8	0,6	19,34	732	
WEIBLICH 3	45,2	37,6	0,5	17,66	665	
<b>5600</b>	<b>268</b>	<b>DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG</b>				
INSGESAMT 0	2,3	38,8	2,6	28,25	1096	
MAENNLICH 0	80,2	38,9	2,9	29,74	1158	
MAENNLICH 1	66,9	38,9	2,9	31,90	1242	
MAENNLICH 2	22,2	38,7	2,8	26,02	1007	
MAENNLICH 3	10,9	39,6	3,4	24,08	953	
WEIBLICH 0	19,8	38,1	1,4	22,11	843	
WEIBLICH 1	32,4	37,6	1,3	27,08	1019	
WEIBLICH 2	32,0	37,6	1,4	21,57	810	
WEIBLICH 3	35,6	39,0	1,5	18,22	711	

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im April 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden			
DM						
5700	210	HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN				
INSGESAMT 0	4,2	39,1	1,4	22,62	884	
MAENNLICH 0	72,0	39,3	1,7	24,44	961	
MAENNLICH 1	40,6	39,3	2,0	26,60	1046	
MAENNLICH 2	40,9	39,5	1,6	23,42	926	
MAENNLICH 3	18,4	38,8	1,1	21,93	851	
WEIBLICH 0	28,0	38,5	0,6	17,83	686	
WEIBLICH 1	4,8	38,3	1,9	22,72	870	
WEIBLICH 2	35,8	38,1	0,5	18,00	687	
WEIBLICH 3	59,4	38,7	0,6	17,34	671	
6200	272, 279	HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP.V. SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.A.E., SCHIRMEN				
INSGESAMT 0	0,2	39,7	0,8	18,88	749	
MAENNLICH 0	46,8	40,0	1,1	20,69	827	
MAENNLICH 1	63,7	39,9	1,0	21,73	866	
MAENNLICH 2	29,0	40,1	1,1	19,14	768	
MAENNLICH 3	7,3	40,6	1,9	17,79	722	
WEIBLICH 0	53,2	39,4	0,5	17,26	680	
WEIBLICH 1	21,5	39,1	0,3	17,61	689	
WEIBLICH 2	59,7	39,5	0,6	17,38	687	
WEIBLICH 3	18,8	39,3	0,4	16,49	648	
6300	275	TEXTILGEWERBE				
INSGESAMT 0	3,0	38,2	1,4	20,17	771	
MAENNLICH 0	49,9	39,5	2,4	22,12	875	
MAENNLICH 1	51,3	40,1	2,9	23,36	936	
MAENNLICH 2	41,9	39,0	1,9	21,10	823	
MAENNLICH 3	6,8	39,1	1,8	18,79	735	
WEIBLICH 0	50,1	36,9	0,4	18,09	668	
WEIBLICH 1	11,0	36,2	0,5	19,54	707	
WEIBLICH 2	63,2	37,2	0,4	18,01	670	
WEIBLICH 3	25,7	36,5	0,3	17,68	646	
6310	275 1 - 275 2	SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN				
INSGESAMT 0	0,4	37,4	1,0	20,38	762	
MAENNLICH 0	51,5	38,4	1,7	22,11	850	
MAENNLICH 1	32,1	38,1	1,3	23,34	890	
MAENNLICH 2	58,9	38,5	1,8	21,87	842	
MAENNLICH 3	9,0	39,1	2,2	19,40	760	
WEIBLICH 0	48,5	36,3	0,4	18,43	669	
WEIBLICH 1	3,4	36,8	0,3	19,72	725	
WEIBLICH 2	75,5	36,0	0,4	18,63	671	
WEIBLICH 3	21,1	37,2	0,3	17,51	652	
6320	275 3, 275 5, 275 81	WEBEREI (OH. WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)				
INSGESAMT 0	0,5	38,5	1,5	21,24	818	
MAENNLICH 0	61,5	39,1	2,0	22,67	886	
MAENNLICH 1	52,0	39,3	2,3	23,87	938	
MAENNLICH 2	40,7	38,8	1,8	21,75	844	
MAENNLICH 3	7,3	38,6	1,3	19,18	741	
WEIBLICH 0	38,5	37,7	0,6	18,86	710	
WEIBLICH 1	16,0	38,0	0,9	21,13	802	
WEIBLICH 2	70,9	37,6	0,6	18,48	695	
WEIBLICH 3	13,2	37,6	0,3	18,10	680	
6400	276	BEKLEIDUNGSGEWERBE				
INSGESAMT 0	1,1	37,3	0,4	17,24	643	
MAENNLICH 0	17,2	38,7	1,3	21,05	814	
MAENNLICH 1	47,9	39,4	2,2	22,74	897	
MAENNLICH 2	26,0	37,9	0,8	20,04	759	
MAENNLICH 3	26,2	38,1	0,3	18,83	718	
WEIBLICH 0	82,8	37,0	0,2	16,42	607	
WEIBLICH 1	17,4	37,0	0,3	17,72	656	
WEIBLICH 2	60,9	36,7	0,1	16,01	587	
WEIBLICH 3	21,7	37,7	0,2	16,52	622	

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im April 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden	DM		
7000	28/29	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	2,9	40,5	2,3	22,91	928	
MAENNLICH 0	73,1	41,1	2,9	24,67	1013	
MAENNLICH 1	52,8	41,2	3,0	26,20	1080	
MAENNLICH 2	34,9	41,0	3,0	23,81	976	
MAENNLICH 3	12,4	40,5	2,4	20,51	832	
WEIBLICH 0	26,9	39,0	0,7	17,86	696	
WEIBLICH 1	4,6	39,5	1,4	21,56	852	
WEIBLICH 2	29,8	39,1	0,8	19,27	754	
WEIBLICH 3	65,6	38,9	0,6	16,95	659	
7600	293	BRAUEREI, MAELZEREI				
INSGESAMT 0	0,4	40,0	1,7	25,58	1025	
MAENNLICH 0	98,4	40,1	1,7	25,64	1027	
MAENNLICH 1	84,7	40,0	1,6	26,02	1040	
MAENNLICH 2	9,5	40,5	2,2	23,61	957	
MAENNLICH 3	5,9	40,9	2,7	23,48	960	
WEIBLICH 0	1,6	38,7	0,3	22,20	858	
WEIBLICH 1	21,8	/	/	/	/	
WEIBLICH 3	78,2	(38,3)	(0,3)	(21,18)	(812)	
8100	300 (OH. 300 5)	HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)				
INSGESAMT 0	11,1	40,1	1,2	24,41	979	
MAENNLICH 0	100,0	40,1	1,2	24,41	979	
MAENNLICH 1	56,6	40,0	1,2	26,16	1046	
MAENNLICH 2	23,6	40,4	1,4	23,30	940	
MAENNLICH 3	19,8	40,1	1,0	20,75	832	

9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Insgesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
0001	1,2,300,4,6	INDUSTRIE 1), HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE				
INSGESAMT 0	100,0	100,0	100,0	4946	6739	5606
MAENNLICH 0	48,0	91,4	63,9	5835	6915	6403
MAENNLICH 2	36,5	34,7	35,5	7459	8437	7962
MAENNLICH 3	46,3	56,9	51,9	5330	6308	5894
MAENNLICH 4	15,6	8,1	11,6	3815	4769	4165
MAENNLICH 5	1,7	0,3	1,0	3253	3712	3330
WEIBLICH 0	52,0	8,6	36,1	4127	4877	4193
WEIBLICH 2	6,8	8,6	6,9	6278	7719	6435
WEIBLICH 3	43,7	41,3	43,5	4636	5429	4702
WEIBLICH 4	41,7	46,3	42,1	3470	3986	3520
WEIBLICH 5	7,9	3,8	7,5	2938	3341	2957
0002	1,2,300	INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)				
INSGESAMT 0	39,1	94,6	59,6	5514	6796	6264
MAENNLICH 0	48,2	91,6	73,6	6585	6964	6861
MAENNLICH 2	39,2	34,7	35,9	8269	8476	8415
MAENNLICH 3	48,3	57,1	54,7	5845	6349	6228
MAENNLICH 4	11,9	7,9	9,0	4234	4845	4625
MAENNLICH 5	0,7	0,3	0,4	3304	3901	3598
WEIBLICH 0	51,8	8,4	26,4	4520	4970	4603
WEIBLICH 2	5,5	8,9	6,2	6993	7775	7202
WEIBLICH 3	46,2	41,4	45,3	5072	5518	5148
WEIBLICH 4	44,1	45,8	44,5	3779	4072	3835
WEIBLICH 5	4,1	3,9	4,1	2953	3341	3022
1000	10	ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG				
INSGESAMT 0	1,1	2,4	1,6	4956	6385	5766
MAENNLICH 0	52,3	92,9	75,3	5527	6526	6225
MAENNLICH 2	29,4	42,6	38,6	7124	7638	7520
MAENNLICH 3	54,9	55,8	55,5	5114	5754	5564
MAENNLICH 4	15,3	1,7	5,8	3989	3938	3979
MAENNLICH 5	0,4	-	0,1	(3357)	-	(3357)
WEIBLICH 0	47,7	7,1	24,7	4328	4548	4364
WEIBLICH 2	3,3	9,7	4,3	6522	6433	6489
WEIBLICH 3	57,3	61,1	57,9	4630	4705	4643
WEIBLICH 4	37,0	29,2	35,7	3740	3593	3720
WEIBLICH 5	2,4	-	2,0	3217	-	3217
3000	20,21 (OH.210),22(OH.224,227),23(OH.238),260,264	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	5,6	8,2	6,6	5720	6614	6129
MAENNLICH 0	51,3	84,1	66,3	6664	6903	6803
MAENNLICH 2	39,5	36,9	38,0	8254	8531	8410
MAENNLICH 3	48,0	52,8	50,8	5972	6217	6119
MAENNLICH 4	11,8	10,2	10,9	4332	4618	4488
MAENNLICH 5	0,6	0,2	0,4	3423	(3691)	3491
WEIBLICH 0	48,7	15,9	33,7	4726	5085	4803
WEIBLICH 2	8,5	12,4	9,4	6948	8219	7312
WEIBLICH 3	48,2	37,9	46,0	5213	5549	5273
WEIBLICH 4	39,4	46,8	41,0	3825	3982	3864
WEIBLICH 5	3,9	2,8	3,7	2973	3352	3036
3100	22 (OH.222 7, 224, 227)	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OH. VERARBEITUNG VON ASBEST)				
INSGESAMT 0	0,9	0,9	0,9	5320	6279	5670
MAENNLICH 0	53,9	94,3	68,7	6212	6406	6309
MAENNLICH 2	36,1	37,5	36,8	7588	7519	7553
MAENNLICH 3	51,1	55,4	53,2	5774	5926	5853
MAENNLICH 4	11,7	6,8	9,2	4162	4304	4215
MAENNLICH 5	1,1	0,3	0,7	/	/	(3402)
WEIBLICH 0	46,1	5,7	31,3	4276	4160	4269
WEIBLICH 2	3,0	1,5	2,9	6622	/	6624
WEIBLICH 3	45,0	31,2	44,1	4989	(5108)	4994
WEIBLICH 4	41,6	41,8	41,6	3620	3899	3638
WEIBLICH 5	10,4	25,5	11,4	3123	/	3146

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Insgesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
3200	23 (OH.233,236,238)	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OH.NE-METALLE, STAHLVERF., OBERFLAECHEVER., HAERT.)				
INSGESAMT 0	0,2	0,3	0,2	5274	6799	6081
MAENNLICH 0	45,3	98,2	73,3	6377	6838	6704
MAENNLICH 2	34,7	31,8	32,6	8057	8036	8043
MAENNLICH 3	49,3	60,6	57,3	5957	6437	6317
MAENNLICH 4	15,1	7,7	9,8	4104	5045	4624
MAENNLICH 5	0,9	-	0,3	/	-	/
WEIBLICH 0	54,7	1,8	26,7	4360	(4666)	4370
WEIBLICH 2	3,0	26,4	3,8	(6618)	/	(6341)
WEIBLICH 3	39,1	13,4	38,2	5146	/	5153
WEIBLICH 4	53,5	46,8	53,3	3799	/	3817
WEIBLICH 5	4,4	13,4	4,7	(2680)	/	(2711)
3300	233, 236	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI				
INSGESAMT 0	0,4	0,9	0,6	5529	6427	6027
MAENNLICH 0	50,3	95,1	75,1	6603	6514	6541
MAENNLICH 2	35,5	25,3	28,4	8812	8573	8662
MAENNLICH 3	48,9	58,7	55,8	5856	6071	6015
MAENNLICH 4	14,5	15,9	15,5	3936	4878	4616
MAENNLICH 5	1,2	-	0,4	/	-	/
WEIBLICH 0	49,7	4,9	24,9	4442	4729	4473
WEIBLICH 2	3,6	1,6	3,4	6987	/	6968
WEIBLICH 3	39,9	32,0	39,0	5130	5727	5183
WEIBLICH 4	55,8	64,9	56,8	3801	4218	3852
WEIBLICH 5	0,8	1,6	0,9	/	/	/
3500	200	CHEMISCHE INDUSTRIE				
INSGESAMT 0	3,4	4,8	3,9	5900	6638	6234
MAENNLICH 0	50,0	76,3	61,9	6860	7101	6994
MAENNLICH 2	40,1	39,0	39,5	8452	8906	8702
MAENNLICH 3	48,1	49,7	49,0	6124	6272	6208
MAENNLICH 4	11,4	11,1	11,2	4485	4527	4508
MAENNLICH 5	0,4	0,2	0,3	(3492)	(3541)	(3514)
WEIBLICH 0	50,0	23,7	38,1	4941	5146	4999
WEIBLICH 2	11,1	13,2	11,7	7010	8321	7428
WEIBLICH 3	49,1	38,1	46,0	5348	5574	5400
WEIBLICH 4	37,6	46,8	40,2	3916	3969	3933
WEIBLICH 5	2,2	1,9	2,1	2999	(3433)	3106
3510	200 (OH. 200 4)	CHEMISCHE INDUSTRIE (OH. HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)				
INSGESAMT 0	3,3	4,6	3,8	5893	6612	6216
MAENNLICH 0	50,0	75,8	61,6	6846	7083	6977
MAENNLICH 2	39,9	38,9	39,4	8426	8880	8674
MAENNLICH 3	48,2	49,5	48,9	6128	6271	6208
MAENNLICH 4	11,5	11,3	11,4	4488	4525	4508
MAENNLICH 5	0,4	0,2	0,3	(3492)	(3543)	(3514)
WEIBLICH 0	50,0	24,2	38,4	4938	5139	4995
WEIBLICH 2	11,1	13,2	11,7	6988	8314	7413
WEIBLICH 3	49,0	38,0	45,9	5348	5571	5401
WEIBLICH 4	37,6	46,9	40,3	3916	3969	3934
WEIBLICH 5	2,3	1,9	2,2	2999	(3433)	3107
3900	213, 216, 222 7	GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST				
INSGESAMT 0	0,3	0,6	0,4	5608	6573	6096
MAENNLICH 0	53,5	94,7	74,3	6414	6649	6565
MAENNLICH 2	49,8	48,9	49,2	7599	7643	7627
MAENNLICH 3	39,5	46,4	43,9	5513	5802	5709
MAENNLICH 4	9,2	4,7	6,3	4315	4673	4487
MAENNLICH 5	1,5	-	0,5	(3655)	-	(3655)
WEIBLICH 0	46,5	5,3	25,7	4682	5218	4737
WEIBLICH 2	10,0	19,5	11,0	6643	(7058)	6719
WEIBLICH 3	62,5	59,7	62,2	4914	5200	4942
WEIBLICH 4	21,1	16,1	20,6	3585	(3673)	3592
WEIBLICH 5	6,4	4,7	6,2	2979	/	2986

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Insgesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
4000	238, 24, 250 - 256, 259	INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	22,4	71,7	40,6	5691	6960	6516
MAENNLICH 0	47,3	93,2	77,1	6812	7093	7032
MAENNLICH 2	40,5	34,6	35,9	8512	8639	8608
MAENNLICH 3	48,2	58,2	56,1	5985	6450	6365
MAENNLICH 4	11,0	7,0	7,8	4267	4873	4692
MAENNLICH 5	0,3	0,2	0,2	3623	3807	3747
WEIBLICH 0	52,7	6,8	22,9	4685	5147	4775
WEIBLICH 2	4,9	8,1	5,5	7319	7995	7513
WEIBLICH 3	47,2	41,6	46,1	5260	5795	5354
WEIBLICH 4	45,5	47,0	45,8	3896	4201	3956
WEIBLICH 5	2,5	3,3	2,6	3051	3410	3137
4100	240 - 241,247(OH.247 1)	STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OH. LOKOMOTIVBAU)				
INSGESAMT 0	0,3	0,9	0,5	5290	6567	6109
MAENNLICH 0	48,7	91,9	76,4	6353	6744	6655
MAENNLICH 2	25,7	30,4	29,4	8777	8522	8573
MAENNLICH 3	52,3	53,7	53,3	6069	6224	6189
MAENNLICH 4	19,8	15,4	16,4	4280	5154	4912
MAENNLICH 5	2,1	0,6	0,9	(3399)	(3545)	(3467)
WEIBLICH 0	51,3	8,1	23,6	4280	4561	4342
WEIBLICH 2	4,8	2,9	4,4	7263	7311	7311
WEIBLICH 3	34,1	31,1	33,4	5099	5367	5155
WEIBLICH 4	56,4	60,2	57,2	3625	4122	3741
WEIBLICH 5	4,8	5,8	5,0	3190	(3283)	3214
4200	242, 247 1	MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU				
INSGESAMT 0	6,5	16,9	10,3	5381	6419	6008
MAENNLICH 0	47,3	92,8	74,8	6451	6571	6541
MAENNLICH 2	34,2	21,0	24,3	8099	8228	8183
MAENNLICH 3	53,9	70,1	66,1	5932	6292	6218
MAENNLICH 4	11,9	8,6	9,4	4096	4989	4639
MAENNLICH 5	0,1	0,3	0,2	?	(4421)	(4263)
WEIBLICH 0	52,7	7,2	25,2	4421	4452	4427
WEIBLICH 2	3,1	1,4	2,8	6814	6820	6820
WEIBLICH 3	43,2	27,1	40,5	5059	5435	5102
WEIBLICH 4	50,8	69,2	54,0	3814	4059	3868
WEIBLICH 5	2,9	2,4	2,8	3019	(3319)	3063
4300	244 - 245, 249 1	STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.				
INSGESAMT 0	3,6	10,5	6,2	6214	7356	6933
MAENNLICH 0	53,5	94,8	79,5	7209	7471	7406
MAENNLICH 2	42,2	30,9	33,7	8983	9163	9107
MAENNLICH 3	49,3	64,5	60,7	6189	6826	6697
MAENNLICH 4	8,1	4,4	5,4	4388	5142	4856
MAENNLICH 5	0,4	0,1	0,2	(3546)	(3571)	3556
WEIBLICH 0	46,5	5,2	20,5	5071	5270	5103
WEIBLICH 2	5,7	5,9	5,7	7885	8202	7938
WEIBLICH 3	52,2	48,5	51,6	5546	5789	5583
WEIBLICH 4	40,7	42,8	41,0	4135	4378	4175
WEIBLICH 5	1,4	2,7	1,6	3173	3660	3303
4600	250, 259 1	ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT				
INSGESAMT 0	7,5	33,9	17,2	5724	7241	6824
MAENNLICH 0	43,7	93,0	79,5	6881	7368	7294
MAENNLICH 2	46,2	44,2	44,5	8381	8695	8645
MAENNLICH 3	42,9	49,9	48,9	5913	6498	6421
MAENNLICH 4	10,5	5,7	6,5	4345	4824	4707
MAENNLICH 5	0,4	0,1	0,2	(3929)	(3260)	3480
WEIBLICH 0	56,3	7,0	20,5	4828	5549	5006
WEIBLICH 2	4,9	13,0	6,9	7382	8066	7702
WEIBLICH 3	53,6	48,2	52,2	5312	5905	5447
WEIBLICH 4	39,8	35,6	38,8	3942	4329	4030
WEIBLICH 5	1,7	3,2	2,1	3075	(3500)	3235

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Insgesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
4800	238, 256	HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG				
INSGESAMT 0	2,0	3,5	2,6	5103	5986	5549
MAENNLICH 0	46,3	93,2	70,0	6191	6106	6133
MAENNLICH 2	27,9	22,4	24,2	8074	7514	7725
MAENNLICH 3	55,9	63,5	61,1	5817	5906	5879
MAENNLICH 4	15,6	13,9	14,4	4268	4785	4602
MAENNLICH 5	0,6	0,2	0,3	(3555)	(3804)	(3663)
WEIBLICH 0	53,7	6,8	30,0	4165	4340	4185
WEIBLICH 2	5,5	1,2	5,0	6275	/	6270
WEIBLICH 3	31,3	31,1	31,2	4892	5196	4926
WEIBLICH 4	56,3	57,6	56,4	3694	4040	3735
WEIBLICH 5	6,9	10,1	7,3	3021	(3207)	3050
4900	243, 249 5	HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN USW.				
INSGESAMT 0	1,1	2,2	1,5	6740	7099	6928
MAENNLICH 0	56,9	92,5	75,6	7832	7202	7428
MAENNLICH 2	58,4	33,3	42,3	9251	8679	8962
MAENNLICH 3	32,6	60,6	50,5	6206	6629	6531
MAENNLICH 4	8,9	6,1	7,1	4538	4857	4711
MAENNLICH 5	0,1	0,0	0,1	/	/	/
WEIBLICH 0	43,1	7,5	24,4	5298	5818	5382
WEIBLICH 2	12,7	11,6	12,5	7950	8114	7974
WEIBLICH 3	48,0	56,0	49,3	5518	6234	5650
WEIBLICH 4	38,2	29,6	36,9	4202	4381	4225
WEIBLICH 5	1,1	2,8	1,4	(3132)	/	(3151)
5000	210, 224, 227, 257-258, 261, 265-269, 27	VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	6,7	7,8	7,1	5011	5675	5279
MAENNLICH 0	47,2	84,2	62,1	6109	5931	6011
MAENNLICH 2	36,4	28,2	31,9	7756	7232	7503
MAENNLICH 3	48,5	54,1	51,5	5558	5664	5619
MAENNLICH 4	13,6	16,8	15,4	3998	4721	4430
MAENNLICH 5	1,6	0,9	1,2	3232	3911	3516
WEIBLICH 0	52,8	15,8	37,9	4031	4314	4078
WEIBLICH 2	4,9	6,6	5,2	6439	6741	6503
WEIBLICH 3	42,6	41,0	42,3	4523	4750	4560
WEIBLICH 4	43,5	45,0	43,8	3497	3742	3540
WEIBLICH 5	9,0	7,4	8,7	2956	3210	2993
5300	261, 269	HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.				
INSGESAMT 0	0,8	0,9	0,9	4947	5576	5194
MAENNLICH 0	53,6	94,1	69,5	5844	5660	5747
MAENNLICH 2	31,3	19,9	25,3	7527	7085	7342
MAENNLICH 3	53,2	65,2	59,6	5440	5483	5465
MAENNLICH 4	14,1	14,5	14,3	3904	4545	4249
MAENNLICH 5	1,4	0,3	0,8	(3152)	/	3299
WEIBLICH 0	46,4	5,9	30,5	3910	4238	3935
WEIBLICH 2	3,2	2,0	3,1	6571	/	6596
WEIBLICH 3	49,1	52,0	49,3	4389	4743	4417
WEIBLICH 4	38,3	40,1	38,4	3331	3595	3352
WEIBLICH 5	9,4	5,9	9,2	2861	/	2877
5600	268	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG				
INSGESAMT 0	1,2	1,1	1,2	5538	6123	5750
MAENNLICH 0	48,8	87,2	62,7	6806	6284	6543
MAENNLICH 2	50,0	46,6	48,3	7862	7048	7466
MAENNLICH 3	45,3	51,8	48,6	5939	5662	5790
MAENNLICH 4	4,4	1,6	3,0	(4010)	/	(4061)
MAENNLICH 5	0,3	-	0,1	/	-	/
WEIBLICH 0	51,2	12,8	37,3	4331	5027	4417
WEIBLICH 2	7,9	13,9	8,6	6614	/	6752
WEIBLICH 3	62,6	70,9	63,7	4504	4818	4548
WEIBLICH 4	26,9	14,2	25,3	3416	/	3444
WEIBLICH 5	2,6	1,0	2,4	(2661)	/	(2795)

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Insgesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
6200	272, 279	HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP.V. SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN				
INSGESAMT 0	0,1	0,1	0,1	5086	5268	5152
MAENNLICH 0	50,6	84,6	62,9	5947	5454	5708
MAENNLICH 2	46,9	31,3	39,4	7269	6455	6955
MAENNLICH 3	46,3	56,4	51,2	4978	5133	5060
MAENNLICH 4	6,7	12,2	9,4	(3413)	4374	4019
WEIBLICH 0	49,4	15,4	37,1	4203	4245	4209
WEIBLICH 2	14,4	6,6	13,2	6058	/	6080
WEIBLICH 3	58,5	50,8	57,4	4205	4596	4257
WEIBLICH 4	26,2	36,1	27,7	3230	(3559)	3294
WEIBLICH 5	0,9	6,6	1,7	/	/	/
6300	275	TEXTILGEWERBE				
INSGESAMT 0	1,1	1,4	1,2	4780	5297	4999
MAENNLICH 0	44,5	75,0	57,5	5850	5613	5719
MAENNLICH 2	30,4	24,1	26,9	7799	6964	7385
MAENNLICH 3	49,9	39,4	44,1	5374	5471	5422
MAENNLICH 4	16,3	34,8	26,6	4202	4929	4730
MAENNLICH 5	3,4	1,7	2,4	3314	3754	3481
WEIBLICH 0	55,5	25,0	42,5	3921	4350	4028
WEIBLICH 2	3,2	7,5	4,3	6568	6077	6351
WEIBLICH 3	32,4	39,9	34,3	4622	4717	4650
WEIBLICH 4	39,7	39,2	39,6	3653	4014	3742
WEIBLICH 5	24,8	13,3	21,9	3095	3260	3120
6400	276	BEKLEIDUNGSGEWERBE				
INSGESAMT 0	0,6	0,5	0,5	4468	4597	4509
MAENNLICH 0	41,4	44,4	42,4	5582	5154	5439
MAENNLICH 2	25,8	29,4	27,0	7492	6526	7142
MAENNLICH 3	55,5	52,3	54,4	5374	4895	5220
MAENNLICH 4	14,3	18,1	15,6	3634	3697	3658
MAENNLICH 5	4,4	0,2	3,0	(3310)	/	(3314)
WEIBLICH 0	58,6	55,6	57,6	3681	4151	3825
WEIBLICH 2	2,4	7,4	3,9	(5707)	6796	6341
WEIBLICH 3	38,1	39,1	38,4	4417	4533	4453
WEIBLICH 4	50,2	51,6	50,7	3222	3521	3315
WEIBLICH 5	9,3	1,9	7,0	2625	(3072)	2663
7000	28/29	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	1,7	0,9	1,4	5387	5837	5497
MAENNLICH 0	59,8	80,6	64,9	6226	6205	6220
MAENNLICH 2	34,2	33,0	33,9	8028	7387	7838
MAENNLICH 3	50,2	54,5	51,5	5552	5813	5636
MAENNLICH 4	14,2	11,0	13,2	4520	4881	4610
MAENNLICH 5	1,4	1,5	1,4	3634	4098	3784
WEIBLICH 0	40,2	19,4	35,1	4137	4314	4161
WEIBLICH 2	7,4	6,2	7,3	6748	6663	6739
WEIBLICH 3	34,0	32,2	33,7	4830	4792	4825
WEIBLICH 4	48,4	50,6	48,7	3530	3890	3581
WEIBLICH 5	10,2	11,0	10,3	2800	3536	2907
8100	300 (OH. 300 5)	HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)				
INSGESAMT 0	1,4	3,3	2,1	4886	6991	6099
MAENNLICH 0	36,9	96,0	70,9	6311	7070	6902
MAENNLICH 2	47,4	42,4	43,5	7639	8133	8014
MAENNLICH 3	39,5	50,9	48,4	5489	6353	6198
MAENNLICH 4	10,9	6,3	7,4	4382	5846	5366
MAENNLICH 5	2,2	0,4	0,8	/	(4689)	(3019)
WEIBLICH 0	63,1	4,0	29,1	4052	5121	4138
WEIBLICH 2	7,7	26,2	9,2	6144	(6626)	6254
WEIBLICH 3	43,5	58,1	44,7	4511	4912	4553
WEIBLICH 4	44,7	12,4	42,1	3406	(3550)	3410
WEIBLICH 5	4,1	3,2	4,0	/	/	(2302)

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Insgesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
9000	4, 6	HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE				
INSGESAMT 0	60,9	5,4	40,4	4581	5729	4637
MAENNLICH 0	47,8	87,3	49,7	5350	6010	5407
MAENNLICH 2	34,7	34,4	34,7	6868	7706	6939
MAENNLICH 3	45,0	51,7	45,6	4973	5472	5021
MAENNLICH 4	17,9	12,6	17,5	3637	3897	3653
MAENNLICH 5	2,3	1,3	2,2	3243	(3013)	3232
WEIBLICH 0	52,2	12,7	50,3	3876	3790	3875
WEIBLICH 2	7,5	5,1	7,5	5942	/	5948
WEIBLICH 3	42,1	40,4	42,1	4330	4364	4331
WEIBLICH 4	40,1	51,9	40,3	3252	3093	3250
WEIBLICH 5	10,3	2,7	10,2	2935	/	2936
9100	40 / 41	GROSSHANDEL				
INSGESAMT 0	15,3	2,5	10,6	4684	5571	4760
MAENNLICH 0	60,6	89,0	63,1	5229	5778	5296
MAENNLICH 2	17,7	28,4	19,0	7273	7163	7253
MAENNLICH 3	55,2	58,3	55,5	5322	5578	5355
MAENNLICH 4	24,4	11,2	22,8	3761	3875	3768
MAENNLICH 5	2,7	2,1	2,6	3144	/	3109
WEIBLICH 0	39,4	11,0	36,9	3846	3891	3847
WEIBLICH 2	5,5	3,4	5,4	6263	/	6262
WEIBLICH 3	32,6	26,5	32,4	4405	(4628)	4410
WEIBLICH 4	51,2	63,4	51,5	3415	3520	3418
WEIBLICH 5	10,7	6,7	10,6	2965	/	2971
9200	43	EINZELHANDEL				
INSGESAMT 0	17,0	2,6	11,7	3730	5872	3908
MAENNLICH 0	32,9	85,0	37,2	4638	6257	4945
MAENNLICH 2	26,4	39,6	28,9	6377	8220	6856
MAENNLICH 3	36,5	46,3	38,4	4694	5306	4834
MAENNLICH 4	33,2	14,1	29,6	3399	3868	3442
MAENNLICH 5	3,9	-	3,1	2890	-	2890
WEIBLICH 0	67,1	15,0	62,8	3284	3696	3292
WEIBLICH 2	5,4	6,2	5,4	5488	/	5517
WEIBLICH 3	21,1	49,4	21,7	3949	(4252)	3963
WEIBLICH 4	58,2	44,4	57,9	3009	(2651)	3004
WEIBLICH 5	15,3	-	15,0	2639	-	2639
9300	60	KREDITINSTITUTE				
INSGESAMT 0	23,4	0,0	14,8	4978	(4918)	4978
MAENNLICH 0	49,2	98,4	49,2	5638	(4912)	5636
MAENNLICH 2	47,7	17,7	47,6	6838	(6698)	6838
MAENNLICH 3	42,2	37,1	42,1	4735	(5131)	4736
MAENNLICH 4	8,4	22,6	8,4	3741	/	3745
MAENNLICH 5	1,7	22,6	1,8	3732	/	3734
WEIBLICH 0	50,8	1,6	50,8	4341	/	4341
WEIBLICH 2	9,7	-	9,7	6049	-	6049
WEIBLICH 3	62,7	100,0	62,7	4406	/	4406
WEIBLICH 4	21,1	-	21,1	3600	-	3600
WEIBLICH 5	6,4	-	6,4	3542	-	3542
9400	61	VERSICHERUNGSGEWERBE				
INSGESAMT 0	4,3	0,0	2,7	5316	(6302)	5318
MAENNLICH 0	54,5	100,0	54,6	5941	(6302)	5943
MAENNLICH 2	56,4	95,3	56,5	6880	(6388)	6877
MAENNLICH 3	39,5	4,7	39,3	4826	/	4826
MAENNLICH 4	3,7	-	3,7	3843	-	3843
MAENNLICH 5	0,5	-	0,5	3459	-	3459
WEIBLICH 0	45,5	-	45,4	4568	-	4568
WEIBLICH 2	13,9	-	13,9	6137	-	6137
WEIBLICH 3	67,9	-	67,9	4481	-	4481
WEIBLICH 4	15,0	-	15,0	3774	-	3774
WEIBLICH 5	3,2	-	3,2	3351	-	3351

**10. Durchschnittliche Verdienste der Arbeitnehmer in Baden-Württemberg im April 1995 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht**

Wirtschaftszweig	Männliche Arbeitnehmer	Weibliche Arbeitnehmer	Zusammen
Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	5 367	3 886	5 046
Industrie (ohne Bauindustrie)	5 458	3 880	5 091
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme, Wasserversorgung	5 604	4 290	5 418
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie	5 304	4 265	5 093
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)	4 985	3 962	4 877
Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung)	4 959	4 008	4 865
NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgiesserei	4 981	3 879	4 826
Chemische Industrie	5 782	4 446	5 369
Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	5 812	4 445	5 377
Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	5 324	4 196	5 228
Gummiverarbeitung, Verarbeitung von Asbest	5 000	3 909	4 773
Investitionsgüterindustrie	5 647	4 072	5 324
Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahrzeugbau (ohne Lokomotivbau)	5 226	4 162	5 112
Maschinenbau, Lokomotivbau	5 222	3 984	5 015
Straßenfahrzeugbau; Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.	5 766	4 574	5 622
Herstellung von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugmotoren	6 055	5 149	5 973
Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	6 242	4 110	5 675
Feimechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.	5 286	3 801	4 750
Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	4 693	3 524	4 412
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen usw.	6 857	4 761	6 284
Verbrauchsgüterindustrie	4 742	3 338	4 234
Holzverarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u.ä.	4 485	3 542	4 269
Papier- und Pappeverarbeitung	4 782	3 335	4 303
Druckerei, Vervielfältigung	5 470	4 036	5 100
Herstellung von Kunststoffwaren	4 735	3 342	4 337
Herstellung von Schuhen; Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u.ä., Schirmen	4 690	3 406	4 099
Textilgewerbe	4 417	3 194	3 831
Spinnerei, Zwirnerei, Handelsfertige Aufmachung von Garnen	4 392	3 179	3 859
Weberei (ohne Webereien des sonstigen Textilgewerbes)	4 410	3 377	4 025
Bekleidungs-gewerbe	4 615	2 957	3 387
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	4 965	3 476	4 524
Brauerei, Mälzerei	5 050	4 418	4 982
Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertigteilbau im Hochbau)	4 576	4 138	4 555



# **Verzeichnis der Schulen in den Gemeinden Baden-Württembergs im Schuljahr 1994/95 nach Regierungsbezirken**

Allgemeinbildende Schulen - Stand: 21. September 1994  
Berufliche Schulen - Stand: 12. Oktober 1994

**Regierungsbezirk Stuttgart** – kartoniert, 196 Seiten, DM 20,60; Artikel-Nr. 1131 95001, ISSN 0932-8041  
**Regierungsbezirk Karlsruhe** – kartoniert, 134 Seiten, DM 17,40; Artikel-Nr. 1132 95001, ISSN 0932-805X  
**Regierungsbezirk Freiburg** – kartoniert, 142 Seiten, DM 17,40; Artikel-Nr. 1133 95001, ISSN 0932-8068  
**Regierungsbezirk Tübingen** – kartoniert, 120 Seiten, DM 16,00; Artikel-Nr. 1134 95001, ISSN 0932-8033

Die vorliegenden Schulverzeichnisse geben einen Überblick über die allgemeinbildenden und beruflichen Schulen einschließlich der Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges und die Schulen für Berufe des Gesundheitswesens in den Gemeinden Baden-Württembergs.

Die Schulen werden mit Anschriften, Angaben zum schulischen Angebot und statistischen Eckzahlen der Erhebung zum Schuljahr 1994/95 ausgewiesen.

Um den unterschiedlichen Anforderungen der Benutzer gerecht zu werden, sind für die Regierungsbezirke Stuttgart, Karlsruhe, Freiburg und Tübingen jeweils getrennte Verzeichnisse erstellt worden. Innerhalb der Regierungsbezirke sind die Schulen nach Kreisen und Gemeinden sortiert.

*Schulanschriften sind außerdem – regional und nach Schularten sortiert – als Klebeetiketten und auf PC-Disketten lieferbar.*

*Sie können in dieser Form schriftlich beim Statistischen Landesamt Baden-Württemberg, Referat 22, Postfach 10 60 33, 70049 Stuttgart (Telefax 0711/641-2440) bestellt werden.*



**Schriftenreihe "Statistik von Baden-Württemberg"**  
**Gemeindestatistik 1994**

**Band 480, Heft 1**

**Amtliches Gemeindeverzeichnis Baden-Württemberg 1994**

Mit der Vorlage der **Gemeindestatistik 1994** erscheint das **Amtliche Gemeindeverzeichnis Baden-Württemberg** in seiner einundvierzigsten Ausgabe. Seit Bestehen des Landes hat sich dieses Verzeichnis als vielgefragte und für einen großen Nutzerkreis unentbehrliche Informationsgrundlage erwiesen.

Das **Amtliche Gemeindeverzeichnis Baden-Württemberg 1994** wird in der seit langem bewährten Form vorgelegt. In dieser Ausgabe beziehen sich die Angaben über die Bevölkerungszahlen sowie Gebietsabgrenzungen der Gebietskörperschaften und administrativen Einheiten jeweils auf den Stand 1. Januar 1994. Zu diesem Zeitpunkt lebten in den 1 111 Gemeinden, die in 44 Stadt- und Landkreise zusammengefaßt sind, rund 10,2 Mill. Menschen.

Aufbau und Gliederung des Verzeichnisses entsprechen der vorjährigen Ausgabe:

In Teil I sind die Gemeinden zu Verwaltungsbezirken und administrativen Einheiten zusammengefaßt. Hier finden sich z.B. auch Angaben über Gerichts-, Arbeitsamts- oder Industrie- und Handelskammerbezirke.

In Teil II dagegen wird jede Gemeinde sowohl einzeln - nach Landkreisen geordnet - als auch gegebenenfalls nach der Zugehörigkeit zu einer Verwaltungsgemeinschaft mit verschiedenen Zusatzinformationen ausgewiesen.

Teil III beinhaltet Gebietsänderungen, Neubenennungen und Aufhebungen.

Den Abschluß bildet ein hilfreiches alphabetisches Register der Gemeinden, das das Auffinden einzelner gemeindebezogener Informationen erleichtert.

*110 Seiten, kartoniert, DM 16,00; Artikel-Nr. 2811 94001, ISSN 0408-1714*

**Ihre Bestellung richten Sie bitte an :**

*Verlag Metzler-Poeschel, Werastraße 21 - 23, 70182 Stuttgart*

*Telefon 0711/ 21 94 - 104*

*Telefax 0711/ 21 94 - 119*